

Freiberger Anzeiger

und

Tageblatt.

Erscheint jeden Wochentag früh 9 Uhr. Preis vierteljährlich 15 Ngr. — Inserate werden an den Wochentagen nur bis Nachmittags 3 Uhr für die nächstfolgende Nummer angenommen und die gespaltene Zeile mit 5 Pfennigen berechnet.

N^o 295.

Dienstag, den 18. December.

1855.

Bekanntmachung.

Vom unterzeichneten Königl. Landgericht soll die zur Concursmasse des hiesigen Bäckermeisters Carl Gustav Reichmann gehörige, unter Nr. 832 des Brandkatasters Abtheilung A. gelegene und auf Folium 18 des Grund- und Hypothekenbuchs für Freiberg eingetragene obere Malzmühle nebst dem Garten Nr. 733b. des Flurbuchs, Abtheilung A., und dem Flurstück Nr. 2463 des Flurbuchs Abtheilung B., — welcher Grundstückscomplex überhaupt, ohne Berücksichtigung der Oblasten, auf 2123 Thlr. gewürdet worden ist, — sowie mit dem Inventar

den achtundzwanzigsten Januar 1856

nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Freiberg, den 13. November 1855.

Königliches Landgericht,
Abtheilung für freiwillige Civilrechtsachen.
Secht. Meyer.

Weihnachts-Ausstellung

von

Otto Pausch

hinter dem Rathhause Nr. 628.

Spielwaaren, worunter Sebastopol zum Einschießen, Siderolithwaaren, als: Ampeln, Vasen, Figuren, Aschebecher, Briefbeschwerer u., Eisengußwaaren, als: Schreibzeuge, Cigarren- und Aschebecher, Uhrhalter u., Spazierstöcke in großer Auswahl, Meerscham=Cigarrenspitzen und Pfeifen, Näh-, Häkel- und Stricketuis, Regen- und Sonnenschirme, Porzellan und Steingut, acht amerikanische Gummischuhe, Domino- und Schachspiele, Reißzeuge und Malerkästen, Portemonnaies und Cigarrenetuis, Tisch- und Tranchirmesser, Butter- und Käsemesser, Leuchter, Brotkörbe und Kaffeebreter, Nussknacker, Zuckerzangen, Theeier und Siebe, Schmucksachen in großer Auswahl. — Bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Soeben empfangen das Neueste in

Pariser Regenschirmen für Damen (Lang Glacé)

und empfiehlt dieselben als sehr elegantes Weihnachtsgeschenk zu angemessenen billigen Preisen

Otto Pausch,

hinter dem Rathhause Nr. 628.

Die Bäckerei von A. Chümmel, Burgstraße Nr. 252,

empfehlen sich zum bevorstehenden Weihnachtsfest mit einer großen Auswahl von braunen und weißen Pfefferkuchenfiguren mit Glasur, sowie mit Mandeln, desgleichen mehreren Sorten Stollen von verschiedener Qualität und beliebiger Größe.